

Bericht des Vorstands über das Geschäftsjahr 2020 des Vereins Solidarische Landwirtschaft Konstanz e.V.

Die Kerngruppe hat sich regelmäßig getroffen, um die zahlreichen Anfragen, Probleme und organisatorischen Notwendigkeiten zu besprechen und zu lösen. Leider konnten wegen der Corona-Problematik die Treffen überwiegend nur digital durchgeführt werden, was der Stimmung aber keinen Abbruch getan hat.

Zu Beginn des Gemüsejahres gab es einige logistische Unregelmäßigkeiten, die schnell gelöst werden konnten. Neben den Add-Ons für Kernobst und Eier konnte dieses Jahr das erste Mal ein Beeren-Add-On realisiert werden. Sowohl die Gemüselieferungen als auch die Beerenlieferungen waren anfangs nur von geringer Menge. Das war vor allem dem sehr kalten Frühlingswetter geschuldet, welches das Pflanzenwachstum behinderte. Hier hat sich das erste Mal richtig das solidarische Prinzip bewährt, welches solche Mindererträge auf viele Schultern verteilt. Verstärkt musste Josef daher auch auf Lagergemüse zurückgreifen, welches aber als Einstieg für Neumitglieder keine adäquate Begrüßung darstellt. Dieser Umstand hat dazu geführt, dass der Vorstand den Mitgliedern vorschlägt, das nächste Gemüsejahr erst zwei Monate später beginnen zu lassen. So kann sichergestellt werden, dass zu Beginn gleich frisches Gemüse in guten Mengen lieferbar ist.

Leider haben wir dieses Jahr auch ein sehr aktives Mitglied, Julia Schäfer, im Verwaltungsbereich wegen örtlicher Veränderung verloren und sind erneut stark auf die Mithilfe neuer Engagierter angewiesen. Die Arbeit in den Arbeitskreisen wird neu auch mit einer kleinen, aber regelmäßigen Vergütung in Solis honoriert, welche innerhalb unserer Tauschbörse genutzt werden können.

Damit unser Gärtner-Ehepaar Josef und Elke auch mal Urlaub machen konnte, haben ehrenamtliche Mitglieder an neun Auslieferungstagen die Gemüseausfahrt übernommen. An zwei Fahrten gab es leider wegen technischer Pannen des Lieferwagens Verzögerungen zu den 13 Verteilpunkten. Nach mehreren Reparaturen dürften die Probleme nun behoben sein.

Wir hatten dieses Jahr trotz allem ein wunderschönes Sommerfest und viele interessierte Besucher auf der informativen Ackerführung. Im Rahmen der Veranstaltungsreihe zu den 17 Zielen und bei den Aktionstagen Stadtwandel auf dem Stephansplatz waren wir vertreten und konnten tolle Kontakte zu anderen engagierten und interessierten Menschen knüpfen. Ausserdem hatten wir das Filmteam von den Lovely Giants zu Gast und haben mit einer Schulklasse ein Video innerhalb des Projektes "Cheers to Change" gedreht.

Der Verein erfreut sich mittlerweile an über 300 Mitgliedern, die insgesamt 180 Gemüseanteile beziehen, sowie zahlreiche Add-Ons. Glücklicherweise konnten wieder Feldeinsätze stattfinden, wenn auch wetterbedingt weniger als sonst.

In Zukunft sollen wieder vermehrt Stammtische durchgeführt werden, um den Kontakt zwischen den Mitgliedern zu stärken. Auch werden wir wieder an vielen Veranstaltungen oder Ausstellungen teilnehmen, um uns zu vernetzen und neue Mitglieder zu gewinnen. Wir freuen uns auf spannende Begegnungen.

Der Vorstand der SoLawi Konstanz